

Ein Land, seine Kinder, eine Zukunft.



Das Jahr 2014 war geprägt von der Entwicklung von ausserschulischen Aktivitäten.

So profitierten 10 von 32 Schulen von Musikunterricht, ein Schulfach, das in den Schulen auf dem Land sonst nie unterrichtet wird. Dieses innovative Projekt führt zudem 107 Kinder aus den ländlichen Gemeinden in der Musikschule von Honduras Croissance zusammen.

In 4 Schulen derselben Region startete ein Pilotprojekt mit Schulgemüsegärten.

Auch im Bereich Sport tat sich einiges. Honduras Croissance wird seit August 2014 von der englischen Organisation «Football Action» unterstützt. Ziel dabei ist, die Strategien im Kampf gegen Schwänzen zu erweitern und das Bildungsniveau in den ländlichen Schulen zu verbessern.



Leseklub

## Kulturelle und sportliche Dimension

### «Der Schatz des Don Sapo» und der Leseklub

2014 wurde das Erziehungsprojekt weiterentwickelt, an dem 32 Schulen teilnehmen. Dank 13 neuen Koffern (insgesamt neu 28 Koffer) steht den Schulen nunmehr während des ganzen Schuljahres ununterbrochen jeweils ein Koffer zur Verfügung. Die neuen Koffer behandeln Themen wie Kulturen der Welt, Urgeschichte, Kunst, Menschenrechte, Technologien und Frankreich.

Der Wettbewerb des Don Sapo möchte die Kreativität der Kinder fördern und zeichnet ihre besten Geschichten aus. Dieses Jahr durften wir uns über die Teilnahme von 18 Schulen bzw. 157 Kindern freuen. Die prämierten Märchen sind dem Bulletin beigelegt (auf Spanisch und Französisch).

Über die Unterstützung durch die Bibliotheken hinaus verfügt auch der Leseklub über einen Reisekoffer mit Lesematerial. Der Klub wird von Lichita geleitet, einer pensionierten Lehrerin und begeisterten Leserin.



Inhalt eines Koffers

### «Musik für alle»

Zur Zeit profitieren 10 Schulen von unserem Wander-Musikunterricht. Der Lehrer Juan Martinez, ein junger Autodidakt, begibt sich jeden Morgen in eine der 10 Schulen und unterrichtet dort anhand eines Musikkoffers. Es handelt sich dabei um einen Einführungskurs in die Musik.

Als Ergänzung wurde im Februar 2014 eine Musikschule gegründet. Sie befindet sich im Kulturhaus von Taulabé und ist auf musikalisch interessierte Kinder ausgerichtet, die sich verpflichtet haben, den Unterricht während mindestens eines Jahres zu besuchen. Der Musiklehrer Ariel Rivera kommt samstags aus Tegucigalpa, um die Kinder in Musiktheorie, Marimba, Flöte und Chorgesang zu



Juan Martinez und seine jungen Zuhörer



Musikunterricht an einer Primarschule mit den Perkussionsinstrumenten eines Musikkoffers



Die Kinder der Schule La Laguna mit den Instrumenten aus einem Musikkoffer



Das Mädchen darf Haidys Geige ausprobieren.



Ariel beim Marimbaunterricht

unterrichten. Während der Woche holt Juan Martinez die Schüler am Nachmittag jeweils in den Dörfern ab und bringt sie nach Taulabé, wo er das am Samstag Gelernte mit ihnen übt.

Vor Kurzem erhielt Honduras Croissance Schweiz eine grosszügige Spende von der Katholischen Kirche Region Bern, die die Erweiterung des Projekts «Musik für alle» während eines Jahres ermöglicht. So kann nun die junge Lehrerin Haidy Rodriguez die Kinder ins Geigenspielen einführen. Sie reist jeweils am Samstag aus San Pedro Sula an.

Die Kinder bestritten am 5. Dezember unter der Leitung ihrer Lehrer ein Weihnachtskonzert.

## Ein neues pädagogisches Instrument: Schulgemüsegärten

Seit September 2014 realisiert ein neuer Freiwilliger, Martin Lavallée aus New Jersey, mit grosser Motivation eine neue Aktivität in unserem Schulnetzwerk: ein Pilotprojekt mit Schulgemüsegärten. Es bezweckt, den Garten als pädagogisches Instrument zu nutzen, mit dem der Lehrer verschiedene Themen aus dem Lehrplan mit den Kindern praktisch umsetzen kann.

Bis heute hat Martin in 4 Schulen der Region Taulabé Gärten angelegt.

## Sportliche Aktivitäten: «Fussball für alle»

Nach einem dreimonatigen Pilotprojekt, das Matteo Ravizza von April bis Juni 2014 durchgeführt hat und das bei den Kindern auf grosse Begeisterung gestossen ist, kann Honduras Croissance die Aktivität dank der Hilfe der britischen Organisation «Football Action» weiterführen.

Aufgrund von Matteos Projektbericht erklärte sich «Football Action» bereit, die Entschädigung eines Trainers zu finanzieren, was die definitive Lancierung des Projekts an den Schulen ermöglichte.

Anfang September wurde Walter Hernandez als Trainer des Projekts «Fussball für alle» angestellt. Im Laufe des ersten Monats erstellte Walter einen Wochenplan. Er nimmt durchschnittlich 11 Trainings pro Woche bei 11 verschiedenen Teams wahr. Er trainiert 226 Kinder an 10 Schulen. Er leistet gute Arbeit bei der Organisation der Teams.

Nun da die Teams gebildet sind und trainieren, müssen nur noch die Trikots finanziert werden.

Am 6. Oktober reiste die junge Freiwillige Laura Pagel nach Honduras. Sie wird parallel zu Walters Arbeit Kinder ins Volleyballspielen einführen, die in keinem der Fussball-Teams spielen.

## Aktualitäten

### 7. Forum der Vereine, die sich für Honduras engagieren

Das Forum fand am 20. September 2014 in Levallois (Hauts-de-Seine) statt. Vier Vereine nahmen teil: «Enfants du Honduras – Raimundo», «Vivre au Honduras», «Honduras par Cœur», der auch den Verein «Tegucigalpa La Favorite» vertrat, sowie Honduras Croissance.



Ein Garten wird angelegt.



Konzert von Note et Bien



Jeder Verein stellte seine laufenden Aktivitäten vor. Sie sind hauptsächlich auf Kinder und Jugendliche ausgerichtet, die in armen Gegenden und Quartieren leben.

Die Bedeutung der Zusammenarbeit mit lokalen Partnern wurde wiederholt betont: «Fuprodesh» bei «Honduras par Cœur» und «Honduras Crecimiento» bei «Honduras Croissance».

Die Teilnahme von drei honduranischen Sängern, die von «Honduras par Cœur» nach Frankreich eingeladen worden waren, verpasste dem Ende des Treffens eine fröhliche Note.

### Konzert des Vereins Note et Bien zu Gunsten von Honduras Croissance

Der Verein «Note et Bien», der Benefizkonzerte zu Gunsten von wohltätigen Projekten organisiert, führte am 14. Dezember 2014 in der Kirche Immaculée Conception in Boulogne-Billancourt mit viel Emotion das Requiem von Verdi auf.

Wir bedanken uns herzlich beim Chor und dem Orchester des Vereins «Note et Bien» sowie bei allen grosszügigen Spendern, die das Konzert besucht haben. Die Kollekte wird es uns erlauben, unsere Aktivitäten für die Kinder der ländlichen Schulen in Honduras fortzuführen und zu intensivieren, insbesondere im Rahmen des Projekts «Musik für alle».

Wir bedanken uns ebenfalls bei der Kirchengemeinde Immaculée Conception, die uns die Kirche zur Verfügung gestellt hat.

### Konzerte zu Gunsten von Honduras Croissance mit dem Sophie Lüssi String Quartet

Zum zweiten Mal organisiert **Honduras Croissance Schweiz** zwei Konzerte zu Gunsten des Projekts «Musik für alle»:

- Sonntag, 25. Januar 2015 um 17 Uhr in Winterthur
- Sonntag, 8. Februar 2015 um 17 Uhr in Steckborn,

Anmeldung: [corneliabein@bluewin.ch](mailto:corneliabein@bluewin.ch)

Details sind auf unserer Homepage zu finden.

### Neues Logo für den Schatz des Don Sapo

Für unsere Reisebibliothek «Der Schatz des Don Sapo» wurde ein neues Logo kreiert.

Der neue Don Sapo wurde von einem französischen Künstler zusammen mit einem Team von Freiwilligen kreiert. Er will die Werte vermitteln, auf denen unsere Aktivitäten basieren. In der Mitte die Figur Don Sapo (Herr Kröte), der durch das Schulnetzwerk reist, um Kindern und Lehrern die Bücher und das pädagogische Material der Reisebibliothek zu bringen. Das Aussehen des Don Sapo ist inspiriert von der Weisheit alter Menschen und der Weitergabe von Wissen über Generationen hinweg. Die reale Darstellung soll den Respekt gegenüber der Tierwelt und speziell gegenüber der Kröte und den Amphibien fördern. Die Farbe Türkis betont unsere Präsenz in der ländlichen Gegend mit ihren Landschaftsbildern. Die farbigen und unterschiedlich grossen Hände repräsentieren die Bedeutung der Freiwilligenarbeit und stellen die Verbindung zu unserem Hauptlogo her. Die Farben sind inspiriert von den Begriffen Erde, Wasser, Natur und Kindheit.

In diesem Jahr beabsichtigen wir, noch mehr Schulen in unser Netzwerk einzubinden und ihnen damit den Schatz des Don Sapo zugänglich zu machen.



Die Kinder des Kindergartens Gabriela Mistral



Laura und die Kinder beim Volleyballtraining



Martin und seine Schüler



Das Team von HC: Juan, Ariel, Laura, Haidy, Martin, Walter y Adilia

## Aussagen von Akteuren vor Ort

Adilia Peñalda, Projektkoordinatorin, Juan Martinez, Musiklehrer, Walter Erazo Hernandez, Fussballtrainer und Laura Pagel, Sportlehrerin und Volleyballtrainerin, waren bereit, uns ein paar Fragen zu beantworten:

### 1) *Welches war Ihre wichtigste Erfahrung bei Ihrer Arbeit für Honduras Croissance?*

«Mit Kindern vom Land zu arbeiten, weil ich dazu bisher nie Gelegenheit hatte.» - Adilia

«Die wichtigste Erfahrung bei meiner Arbeit mit Honduras Croissance war, mit verschiedenen Gruppen von Kindern arbeiten zu können. Früher hatte ich nämlich nur mit Kindern gearbeitet, die mindestens 12 Jahre alt waren.» - Walter

«Ein pädagogisches Projekt in einem Umfeld zu lancieren, das ich nicht kannte und in dem sowohl die Kultur als auch die wirtschaftlichen und klimatischen Bedingungen völlig anders sind.» - Laura

### 2) *Was gefällt Ihnen am meisten bei Ihrer Arbeit mit Honduras Croissance?*

«Die Möglichkeit, mit zahlreichen Menschen aus verschiedenen sozialen Schichten zusammenzukommen.» - Adilia

«Wie wir unterstützt werden, um gut unterrichten zu können, und zu sehen, wie sich die Kinder freuen, wenn der Lehrer ankommt, um sie zu unterrichten. Was mir gefällt und mich motiviert, sind Ihre Bemühungen um die Kinder. Ich bin mehr als überzeugt, dass viele von ihnen gute Musiker werden.» - Juan

«Was mir bei meiner Arbeit mit Honduras Croissance am meisten gefällt, ist, dass sie mir die Gelegenheit gab, wichtige Dinge zu lernen. Ebenfalls gefällt mir das Führen von gemischten Gruppen, da ich noch nie mit Kindergartenkindern gearbeitet habe und schon gar nicht mit Mädchen...» - Walter

«Die Tatsache, dass es immer darum geht, den Kindern neue Möglichkeiten zu eröffnen.» - Laura

### 3) *Was gefällt Ihnen nicht?*

«Wenn mich jemand im Stich lässt, mit dem etwas abgemacht worden ist.» - Adilia

«Die mangelnde Unterstützung durch die Eltern, aber die bereits angemeldeten Kinder erscheinen zum Glück immer zum Unterricht.» - Juan

«Der Regen. Der Regen ist das Hauptproblem für die Sportprojekte, weil wir in den Dörfern keine bedeckten Trainingsplätze haben.» - Laura.

### 4) *Was ist Ihr persönlicher Traum und wie könnte Honduras Croissance etwas dazu beitragen?*

«Dass alle Kinder der Dorfgemeinschaften, die ich besuche, ein gutes Leben führen können, und dass ich immer auf Unterstützung zählen kann bei der Arbeit, die wir begonnen haben.» - Adilia



Schulabschlusskonzerte der Schüler der Musikschule von Honduras Croissance

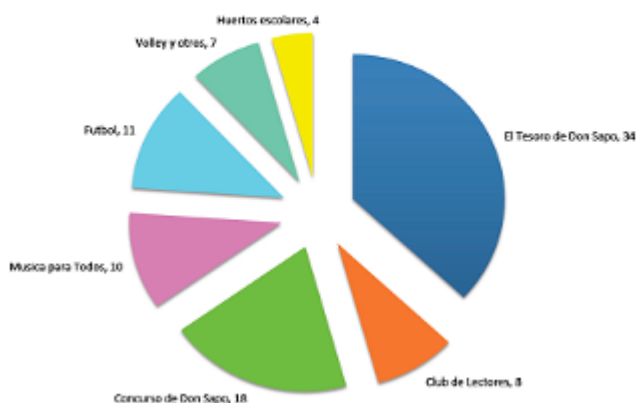
«Im Bereich Bildung oder Gesundheit oder für eine Institution zu arbeiten, die sich für nachhaltige Entwicklung einsetzt. Honduras Croissance ist eine Organisation, die Bildung weiterentwickeln und verbessern will. Folglich stellt meine Arbeit mit Honduras Croissance eine erste praktische Erfahrung mit Bildungs- und Entwicklungsprojekten dar, die für mich später nützlich sein wird. Darüber hinaus vermittelt mir diese Erfahrung eine konkretere Vorstellung von der Arbeit im Rahmen einer Organisation und hilft mir auch dabei, meine Ziele zu konkretisieren.» - Laura

*Wir wünschen Ihnen alles Gute für das Jahr 2015 und hoffen, Honduras Croissance kann die Kinder weiterhin mit seinen Aktivitäten begeistern.*

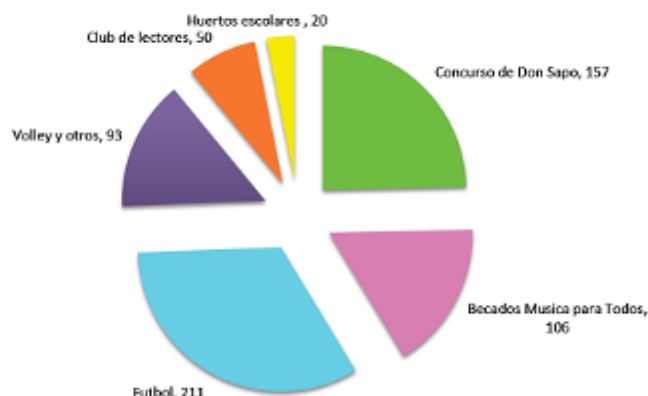
Richard FAVIER

## Baumeister der Hoffnung 2014 in Zahlen

Escuelas que participan en el programa Constructores de Esperanza  
Total 44 escuelas en el 2014



Ninos que participan en el programa Constructores de Esperanza  
Total de 637 ninos en el 2014



Um bei den Aktivitäten von HONDURAS CROISSANCE mitzumachen, lassen Sie uns bitte den ausgefüllten Anmeldetalon an die untenstehende Adresse oder ein E-Mail mit den entsprechenden Daten zukommen:

Name, Vorname:

Vollständige Adresse:

Tel.:

E-Mail:

(jährlicher) Mitgliederbeitrag: 20 CHF

(einmalige) Spende über \_\_\_\_\_CHF, um Honduras Croissance zu unterstützen

Sie können auch direkt von unserer Homepage [Hondurascroissance.org](http://Hondurascroissance.org) (Rubrik: «Mithelfen», «Spenden») aus über Paypal spenden.